



TECHNISCHES MERKBLATT

KEIM LEHM-BURRITO-AP

1. PRODUKTEBESCHREIBUNG

KEIM Lehm-Burrito-AP ist ein diffusionsoffener Ausgleichsputz zum Egalisieren von Unebenheiten von ca. 2 bis max. 5 mm in einem Arbeitsgang und dient ferner der Erhöhung der Speichermasse. KEIM Lehm-Burrito-AP ist frei von Konservierungsstoffen, Dispersionen oder chemischen Weichmachern.

2. ANWENDUNGSBEREICH

Reversibler Werk trockenmörtel auf Lehm basis für innen zur Beseitigung von kleineren Unebenheiten im Bereich von ca. 2 bis max. 5 mm je Arbeitsgang sowie zum Einbringen dünn schichtiger Speichermassen, wo Grundputze zu hohe Auftragsstärken bedingen. Auch für häusliche Küchen und Bäder ausserhalb des direkten Spritzwasserbereichs geeignet. KEIM Lehm-Burrito-AP erhebt als technisches Produkt nicht den Anspruch der Qualität einer Endoberfläche, so dass eine Überarbeitung zwingend erforderlich ist.

Einsatz zum Renovieren und Überarbeiten:

- von tragfähigen Altputzen
- von tragfähigen Altanstrichen im Innenbereich auf strukturierten Untergründen
- Verwendung ausserhalb des direkten Spritzwasserbereichs

Nicht geeignet sind plastoelastische und verseifbare Untergründe.

3. PRODUKTEIGENSCHAFT

Werk trockenmörtel zur Aufbereitung mit Wasser vor Ort.

- leichtgängig und geschmeidig
- Ausgleich von Unebenheiten im Bereich von ca. 2 bis max. 5 mm je Arbeitsgang
- Einbringen einer Speichermasse bis zu 7,0 kg/m² in einem Arbeitsgang
- diffusionsoffen
- lösemittelfrei und geruchsneutral geeignet zur Aufnahme von Armierungsgewebe mit einer Maschenweite von ca. 4x4 mm)

Materialkenndaten:

- Körnung: bis 1.5mm
- Dichte: ca. 1.4g/cm³
- Nassabriebbeständigkeit: Klasse 5 (reversibel)
- Brandverhalten: A1/A2 (ohne Prüfung)

Zusammensetzung:

Marmorkörnung (Italien), Tonmehle (Deutschland), Pflanzenstärke (Deutschland), Pigmente (Deutschland)

4. VERARBEITUNGSHINWEISE

Untergrundvorbereitung:

Untergründe müssen vor, während und nach der Beschichtung dauerhaft trocken, tragfähig, neutral, sauber und fest sowie frei von Sinterschichten, Ausblühungen, Schalölen oder sonstigen Trennmitteln sein. Nicht auf feuchte, verschmutzte oder nicht vollständig abgebundene Untergründe auftragen, da dies zu optischen und technischen Schäden auch im nachfolgenden Beschichtungswerkstoff führen kann.

Alle Untergründe müssen eine ausreichende Saugfähigkeit oder Griffigkeit aufweisen, um eine mechanische Verhaftung zu gewährleisten. Auf glatten, nicht griffigen, aber saugfähigen Untergründen ist die Vorbehandlung mit KEIM Contact-plus erforderlich. Grundsätzlich ist es ratsam, im Zweifelsfall eine ausreichend dimensionierte Probefläche anzulegen und die Eignung im Einzelfall zu testen.

Nicht in Umgebungen mit überhöhter Luftfeuchtigkeit von 65% oder mehr einsetzen. KEIM Lehm-Burrito eignet sich nicht als „Entfeuchtungsputz“ (z.B. feuchte Keller, feuchte Wände o.ä.)

Verarbeitungstemperatur:

Darf nicht angewendet werden bei Untergrund- und Umgebungstemperaturen unterhalb von +5°C. Mit zunehmender Untergrund- und Umgebungstemperatur steigt auch die Geschwindigkeit des Antrocknens, was die Applikation im Allgemeinen verschlechtert und auch zu schlechteren Oberflächenergebnissen führen kann.

Untergrundtemperaturen von mehr als +20°C und Umgebungstemperaturen von mehr als +25°C sind daher zu vermeiden. Ferner ist Oberflächenkondensat bzw. eine Verschiebung des Taupunkts auf die Oberflächen der Innenseite zu vermeiden.

Produktaufbereitung:

Der aufzubereitenden Menge entsprechende Maschinen und Gebinde einsetzen. Zur Aufbereitung von 25 kg (Gebindegrösse) muss die Maschine über eine Leistung von mind. 1000 W verfügen und sollte vorzugsweise Drehzahlen von mind. 700 U/min ermöglichen.

Nicht von Hand oder mit leistungsschwachen Rührgeräten aufbereiten. (Gefahr der Knotenbildung)



Anmischen:

Ca. 0,20 - 0,21 Liter Wasser je 1 kg KEIM Lehm-Burrito-AP oder ca. 5,25 Liter Wasser je 25 kg KEIM Lehm-Burrito-AP (je höher die Putzdicke, desto geringer der Anmachwasserbedarf) zunächst gesamte Wassermenge in das Anmachgefäss geben.

Dann bei laufendem Rührwerk KEIM Lehm-Burrito-AP zügig nach und nach zugeben und intensiv und knotenfrei vermischen. Mit zunehmender Rührdauer (ca. 1-2 Minuten) stellt sich eine geschmeidig-pastöse Mörtelmasse ein

Ca. 20 Minuten quellen lassen abschliessend nochmals intensiv vermischen, bis sich eine sämige Konsistenz einstellt. Bei Standzeiten von mehr als einer Stunde (Arbeitspausen, längere Unterbrechungen, Standzeit über Nacht etc.) Anmachgefäss abdecken bzw. mit Deckel verschliessen und vor der weiteren Anwendung erneut maschinell aufschlagen.

Angesetzter KEIM Lehm-Burrito-AP kann nachträglich mit Wasser verdünnt werden.

Keinesfalls jedoch nachträglich Trockenmörtel dem angesetzten Ausgleichsputz zugeben, da es zu Knotenbildung kommen kann.

Topfzeit:

Da echte Lehmprodukte physikalisch trocknen und abbinden, existiert keine Topfzeit im klassischen Sinne. Es wird jedoch empfohlen, den angesetzten Feinputz innerhalb von zwei Tagen zu verarbeiten.

Bei Standzeit über Nacht kühl zwischenlagern.

Verbrauch:

Der Gesamtverbrauch pro Flächeneinheit ist sehr stark abhängig vom gegebenen Untergrund und dem notwendigen Ausgleich. Daher können nur Durchschnittswerte angegeben werden:

- ca. 2,8 kg/m² bei einer Schichtstärke von 2 mm
- ca. 4,2 kg/m² bei einer Schichtstärke von 3 mm
- ca. 5,6 kg/m² bei einer Schichtstärke von 4 mm
- ca. 7,0 kg/m² bei einer Schichtstärke von 5 mm

Genauere Verbrauchswerte sind am Objekt zu ermitteln.

Applikation:

KEIM Lehm-Burrito-AP ist ein Lehmputz zur Hand- und Maschinenverarbeitung (Daten zur Maschineneinstellung lagen bei Drucklegung dieser Version noch nicht vor)

Bei zwei Auftragslagen muss die erste Lage zwingend vollständig trocken sein.

Material antragen und im frischen Zustand nachglätten, bis eine durchschnittliche Oberflächenebenheit erreicht ist; abschliessend mit Grossflächenwerkzeugen (z.B. Schweizer Glättkelle, kurze Kardätsche etc.) Ebenheit weiter verbessern.

Putzflächen, die in Summe eine Auftragsstärke größer 5 mm erfordern (z.B. Fehlstellen im Untergrund, Ausbrüche, Vertiefungen, Schlitz etc.) müssen vorgeputzt werden. Vor weiteren Putzlagen müssen diese vorgeputzten Stellen vollständig durchgetrocknet sein.

Zum Auftragen gewünschter Speichermassen oder zum Erzielen definierter Schichtstärken ist der Einsatz von Zahntraufeln empfehlenswert. Dazu wird KEIM Lehm-Burrito-AP im 45°-Winkel aufgezahnt und die Zahnung sofort im frischen Zustand solange nachgeglättet und eingeebnet, bis die Zahnung nicht mehr erkennbar ist.

- Zahntraufel 6x6 mm im 45°-Winkel = Auftragsstärke von ca. 2,0 mm = ca. 2,8 kg/m²
- Zahntraufel 8x8 mm im 45°-Winkel = Auftragsstärke von ca. 3,0 mm = ca. 4,2 kg/m²
- Zahntraufel 10x10 mm im 45°-Winkel = Auftragsstärke von ca. 3,5 mm = ca. 5,0 kg/m²

Zum Einarbeiten von Armierungsgeweben in KEIM Lehm-Burrito-AP wird dieser mit der Zahntraufel aufgetragen. Das Gewebe in den frischen Mörtel einlegen und kräftig einspachteln, so dass der Mörtel das Gewebe fest und vollständig umschliesst. KEIM Lehm-Burrito-AP mindestens mattfeucht anstehen lassen und abschliessend nochmals eine Schicht von mindestens 1,5 mm auftragen und glätten. Die Gesamtschichtstärke dieser beiden Arbeitsgänge darf 5 mm nicht übersteigen.

Trocknung:

KEIM Lehm-Burrito-AP trocknet physikalisch, d.h. infolge der Verdunstung des Anmachwassers. Daher sind Trocknungszeiten grundsätzlich umgebungsabhängig.

Bei +20°C und 65 % rel. LF dient die Trocknungszeit von ca. 1 Tag je mm Schichtstärke als Orientierung.

Zur künstlichen Trocknung keinesfalls gasbetriebene Heizgeräte einsetzen! Sofern eine künstliche Trocknung notwendig ist, ausschliesslich mit Kondensationstrockner arbeiten.

Reinigung der Werkzeuge und Gebinde:

Sämtliche Werkzeuge und Gebinde lassen sich auch nach vollständiger Eintrocknung mit Wasser reinigen. Zusätze zur Reinigung sind nicht erforderlich.



KEIMFARBEN AG

Wiesgasse 1 / CH-9444 Diepoldsau
Tel. +41 71 737 70 10 / Fax +41 71 737 70 19
www.keim.ch / info@keim.ch

5. LIEFERFORM

In Papiersäcken zu 25kg

6. LAGERUNG

Gebinde müssen vollständig geschlossen und unter Ausschluss von Feuchtigkeitseinwirkung gelagert werden. Die Lagerdauer des Trockenmörtels ist bei ordnungsgemässer Lagerung im Originalgebilde unbegrenzt. Aufgrund individueller, nicht beeinflussbarer Lagerbedingungen vor Ort ist es nach unseren Erfahrungen ratsam, ein Produkt nach Ablauf von ca. 2 Jahren zunächst auf Eignung zu prüfen. Lehmprodukte sind hygroskopisch, so dass unter bestimmten Bedingungen Abbindevorgänge im Gebinde stattfinden könnten, die die technische Qualität des Produkts beeinflussen können

7. ENTSORGUNG

Für Lehmprodukte existiert kein Abfallschlüssel; als nächstgelegene Abfallklasse wurde 17 01 07 gewählt („Gemische aus Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen“). Es sind keine negativen Auswirkungen von KEIM Lehm-Burrito-AP auf die Gesundheit bekannt, weder in Pulverform noch während der Verarbeitung bzw. durch die Nutzung der mit diesem Produkt ausgestatteten Räume. Dennoch Produkte für Kinder unerschwinglich aufbewahren. Angesetzte Produktreste vollständig eintrocknen lassen und haushaltsübliche Mengen über Hausmüll entsorgen. Nur völlig restentleerte Gebinde dem Recycling zuführen.

8. TRANSPORTKENNZEICHNUNG

entfällt

Die genannten Werte und Eigenschaften sind das Ergebnis intensiver Entwicklungsarbeit und praktischer Erfahrungen. Unsere Empfehlungen zur Anwendung in Wort und Schrift sollen Hilfestellung bei der Auswahl unserer Produkte geben und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Insbesondere entbinden sie den Käufer und Verarbeiter nicht von der Verpflichtung, sich von der Eignung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck mit der gewerbeüblichen Sorgfalt selbst zu überzeugen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Ausgabe sind frühere Ausgaben ungültig.